

Der wahre Islam?

Unterschiede zwischen Islam, Islamismus und Salafismus in der praktischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Jeder Mensch darf glauben, was er möchte.

Diese Art des Religionsverständnisses wird von vielen als Selbstverständlichkeit angenommen. In der pädagogischen Praxis bedeutet das allerdings oft, dass Religion nicht thematisiert wird. Was ist, wenn sie doch zum Thema wird?

Unsicherheiten können unter anderem mit der Konfrontation religiöser Fragestellungen im Allgemeinen, mit religiös aufgeladenen Konflikten, der Differenzierung zwischen Kultur und Religion sowie im Umgang mit gläubigen Eltern und Kindern entstehen.

Oftmals stellt bereits die Unterscheidung zwischen Islam und Islamismus eine Herausforderung dar. Um eine Abgrenzung von Religion und Extremismus vornehmen zu können, ist die Auseinandersetzung mit extremistischem Gedankengut, unter dem Deckmantel der Religion, essenziell.

Denn weder im direkten Kontakt noch im Internet sind radikale Botschaften auf den ersten Blick als solche zu erkennen. Insbesondere Salafist*innen propagieren ihre verdeckten Nachrichten auf den unterschiedlichsten Social-Media-Kanälen und versuchen eine noch größere Reichweite bei Kindern und Jugendlichen zu erlangen.

Neben Antworten auf die genannten Fragestellungen soll diese Tagung dazu dienen, Fachkräfte in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu sensibilisieren und auf praxisrelevante Situationen vorzubereiten.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per Mail an:

veranstaltung.provention@tgsh.de

Weitere Informationen unter:

<https://provention.tgsh.de>



ab 8:30

Ankommen

9:00

Begrüßung

Dr. Cebel Küçükkaraca, Landesvorsitzender Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.

9:15 - 10:15

Eröffnungsvortrag

Islam, Islamismus und Salafismus – Wo fängt Extremismus an?

Dr. Ali Özgür Özdil, freiberuflicher Dozent für Kultur- und Religionssensibilität

10:30 - 12:00

Vertiefungsvorträge (zwei Durchgänge)

Islam und muslimisches Leben in Deutschland

Ahmed Amer, PROvention

Salafistische Propaganda im Internet – eine Quelle für islamistische Radikalisierung?

Dr. Mahmud El-Wereny, Georg-August-Universität Göttingen

Aufwachsen in islamistisch oder salafistisch geprägten Familien

Marion Müller, PROvention

Religiöses Mobbing – wenn Religion genutzt wird, um andere auszuschließen

Alexandra George, PROvention

12:00 - 13:00

Mittagspause

13:00 - 15:00

Seminare

Medienkompetenz in der pädagogischen Praxis – handlungsfähig bleiben in Zeiten Sozialer Medien, Fake News und Onlinepropaganda

Anna Linde und Gizem Plana, PROvention

Interkulturelle Kompetenz und religiös begründete Konflikte in Schule und Jugendarbeit

Birte Schweins und Jacob Reichel, PROvention

Salafismus und Radikalisierung in S.-H.

Pascal Brügge und Rohat Dogan, PROvention

Kultur- und religionssensible Arbeit mit Eltern

Dr. Ali Özgür Özdil, freiberuflicher Dozent für Kultur- und Religionssensibilität

Alltagsrassismus erkennen und begegnen

Regionale Beratungsteams gegen Rechtsextremismus Schleswig-Holstein

15:15 - 16:00

Experteninterview

Zur Bedeutung islam(ist)ischer Normativität im Alltag von Muslim*innen in Deutschland

Dr. Mahmud El-Wereny, Georg-August-Universität Göttingen